



„One Health“ – dafür steht das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) als interdisziplinäre, wissenschaftliche Fachbehörde. Denn die Gesundheit umfasst viele Aspekte – so liefern nur gesunde Tiere gesunde Lebensmittel und nur eine gesunde Umwelt ermöglicht körperliches, geistiges und soziales Wohlergehen.

Gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen aus der Lebensmittelchemie, der Human- und Veterinärmedizin sowie weiteren (natur)wissenschaftlichen Disziplinen und der Verwaltung arbeiten wir für die Gesundheit von Mensch und Tier und damit für einen modernen Gesundheits- und Verbraucherschutz in Bayern. Unterstützen Sie uns hierbei an einem unserer zahlreichen Standorte!

Das Sachgebiet RK6 „Kosmetische Mittel, Tätowiermittel, Tabakerzeugnisse, Bedarfsgegenstände und stoffliche Marktüberwachung (Non-Food-Produkte), Blutalkohol“ sucht in **Bad Kissingen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Chemielaborantinnen / Chemielaboranten / CTA / Technische Assistentinnen / Assistenten (m/w/d)

Kennziffer 2653

An der LGL-Dienststelle in Bad Kissingen wurden die Räumlichkeiten für einen weiteren Laborstandort geschaffen. Die neuen Labore werden Schritt für Schritt in Betrieb genommen und etabliert, um die Untersuchungen von kosmetischen Mitteln, Bedarfsgegenständen, Tabakerzeugnissen und Proben der stofflichen Marktüberwachung vornehmen zu können. Zudem werden in den neuen Laboren Untersuchungen von Blutproben zur Bestimmung des Alkoholgehalts durchgeführt.

VIELSEITIGE AUFGABEN, DIE SIE HERAUSFORDERN

Sie

- führen eigenständig chemische, physikalisch-chemische und sensorische Untersuchungen an kosmetischen Mitteln, Tätowiermitteln, Bedarfsgegenständen, Tabakerzeugnissen und Proben der stofflichen Marktüberwachung sowie an biologischen Proben, v. a. Blutproben, durch.
- wenden hierfür verschiedene Probenaufbereitungsverfahren, z. B. Extraktion oder Migration, und Analysetechniken, z. B. Enzymatik, Chromatographie, Photometrie, Titrimetrie oder Elementanalytik mittels ICP

oder AAS, an. Sie arbeiten dabei auch an automatischen Systemen für die klinische Chemie.

- werten die ermittelten Daten aus und prüfen die Ergebnisse auf ihre Plausibilität.
- übernehmen labororganisatorische Tätigkeiten, z. B. die Eingabe von Probanden und von Ergebnissen oder die Annahme von telefonischen Anfragen.
- arbeiten bei der Methodenentwicklung und -validierung mit.
- führen die erforderlichen QS-Maßnahmen, z. B. Erstellung von Gerätebüchern, Teilnahme an Eignungsprüfungen, Führen von Regelkarten und Standarddatenblättern oder Funktionsprüfungen von Analysegeräten, durch.
- übernehmen die Probenlogistik in Ihrem Aufgabenbereich, d. h. Annahme, teilweise Bearbeitung und Archivierung sowie Asservierung, Weiterleitung von Proben an externe Stellen und Vernichtung der Asservate mittels Dampfsterilisation.

EIN LEBENSLAUF, DER UNS ÜBERZEUGT

Sie zeichnen sich durch Organisationstalent, Flexibilität und Eigeninitiative aus. Sie sind motiviert, leistungsbereit wie auch zuverlässig, arbeiten gerne in einem Laborteam und haben

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als chemisch-technische/-r Assistent/-in (m/w/d) oder als Chemielaborant/-in (m/w/d) oder eine vergleichbare Ausbildung.
- Erfahrung bezüglich der chemischen Aufarbeitung von Proben für instrumentelle Messungen.
- idealerweise Kenntnisse in instrumenteller chemischer Analytik und Erfahrung mit chromatographischen Messverfahren und der Auswertung von massenspektrometrischen Daten sowie Kenntnisse in klinischer Chemie.
- Erfahrung mit der Auswertung von Untersuchungsergebnissen sowie der Methodenvvalidierung.
- möglichst auch Erfahrung mit der Qualitätssicherung in einem chemischen Labor, EDV-Kenntnisse bezüglich LIMS-Systemen, Chromatographiesoftware und MS-Office-Anwendungen.
- ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, insbesondere hinsichtlich der Bearbeitung forensischer Fragestellungen, und die Bereitschaft, mit biologischen Proben in einem S2-Labor zu arbeiten und entsprechende Hygienevorschriften mitzutragen.
- umfassende Deutschkenntnisse (mindestens Sprachniveau B2 nach GER).

EIN UMFELD, DAS SIE BEGEISTERT



Flexible Arbeitszeiten



Behördliches
Gesundheitsmanagement



Vereinbarkeit von Familie
und Beruf



30 Tage Urlaub plus
Heiligabend und Silvester
arbeitsfrei



Betriebliche Alters-
vorsorge



Jahressonderzahlung



Vermögenswirksame
Leistungen



Fort- und Weiterbildungs-
akademie Inhouse



Sicherer Arbeitsplatz



Ideenmanagement



Mitarbeiter-
vergünstigungen



Mitarbeiter-
veranstaltungen
(Sommerfest, Betriebs-
ausflug etc.)

BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNIS / BEWERTUNG

Die Einstellung erfolgt zunächst im Wege eines auf bis zu zwölf Monate befristeten tarifrechtlichen Arbeitsverhältnisses. Die Vergütung richtet sich nach den Regelungen des TV-L. Die beabsichtigte Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe E 5 bis E 7.

Nähere Informationen zur Vergütung finden Sie unter <https://oeffentlicher-dienst.info/tv-l/allg/>.

BEWERBUNG

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich gerne bis zum **29.07.2026** über unser Onlinebewerbungsportal auf <https://lgl-bayern-karriereportal.mein-check-in.de/list>. Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren, die Bestandteil dieser Ausschreibung sind, finden Sie ebenfalls auf unserer **Website**.



HIER BEWERBEN

Wir freuen uns auf Sie!

IHRE ANSPRECHPERSONEN

Für Fragen stehen Ihnen Frau Dr. Geisel, Tel. 09131 6808-7204, Frau Dierks, Tel. 09131 6808-7311, und Frau Dr. Zänglein, Tel. 09131 6808-7323, gerne zur Verfügung.

Die geschlechterspezifische Verwendung eines Stellentitels hat keinerlei Einfluss auf die tatsächliche Auswahl für die Position. Chancengleichheit, Inklusion, Akzeptanz von Unterschieden und gegenseitige Wertschätzung werden bei uns großgeschrieben. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) bringen wir jederzeit Wertschätzung und Respekt entgegen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Das LGL fördert, ganz im Sinne des Freistaats Bayern als Dienstherr und Arbeitgeber, aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Alle unsere Stellen sind grundsätzlich teilzeitfähig, soweit durch Jobsharing die Wahrnehmung der beschriebenen Aufgaben gewährleistet ist. Wir begrüßen Bewerbungen von Frauen und Männern besonders dann, wenn es sich um Bereiche unseres Amtes handelt, in denen sie bislang noch in erheblich geringerer Zahl beschäftigt sind. In Bereichen, in denen Frauen in erheblich geringerer Zahl beschäftigt sind als Männer, werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 7 Abs. 3 BayGIG). Auch die Inklusion von (schwer)behinderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) ist uns ein großes Anliegen. Bereits jetzt arbeiten bei uns mehr Schwerbehinderte als gesetzlich vorgeschrieben. Sie werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt. Am LGL begreifen wir Diversität als Bereicherung, daher begrüßen wir selbstverständlich Bewerbungen von Menschen sämtlicher Nationalitäten.

LGL

**Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit**
Z2 – Personalwesen
Eggenreuther Weg 43 | 91058 Erlangen
www.lgl.bayern.de

 **Familienpakt
Bayern**

